

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	11
2. Die Notwendigkeit einer parlamentarischen Beteiligung auf europäischer Ebene	15
2.1 Die nationalstaatliche Sicht: Kompensation von Kompetenzverlusten	15
2.2 Die europäische Sicht: Die einzelstaatlichen Parlamente als Legitimationsgrundlage	17
2.2.1 Die These vom „doppelten Demokratiedefizit“ der EU	17
2.2.2 Das duale Legitimationsmodell	19
2.3 Die Mitwirkungsrechte in integrationshistorischer Perspektive	22
3. Auf dem Weg nach Lissabon: Die nationalen Parlamente im Europäischen Konvent und im Vertrag über eine Verfassung für Europa	27
3.1 Zusammensetzung und Arbeitsweise des Konvents	27
3.2 Kernpunkte der Konventsverhandlungen im Bezug auf die zukünftige Rolle der nationalen Parlamente	29
3.2.1 Die Rolle der einzelstaatlichen Parlamente bei der Überwachung der Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips	30
3.2.2 Die Rolle der einzelstaatlichen Parlamente bei der Kontrolle der Regierung	35
3.2.3 Die Rolle und Funktion multilateraler Netze oder Mechanismen für die Einbindung der einzelstaatlichen Parlamente auf europäischer Ebene	38
3.3 Das Scheitern des Verfassungsvertrages und der Weg nach Lissabon	41
4. Die nationalen Parlamente im neuen Vertragstext – die Bilanz großer Erwartungen	43
4.1 Information und Transparenz als Voraussetzungen für eine wirkungsvolle Beteiligung der nationalen Parlamente	44
4.2 Das Verfahren zur parlamentarischen Subsidiaritätskontrolle	48
4.2.1 Der Frühwarnmechanismus als „Gelbe Karte“	49
4.2.2 Die ausgeweiteten Klagemöglichkeiten als „Rote Karte“	51

4.3	Die Bedeutung der interparlamentarischen Kooperation	52
4.3.1	Überblick über die Facetten interparlamentarischer Zusammenarbeit	52
4.3.2	Kooperation als Voraussetzung für eine funktionierende Subsidiaritätskontrolle	54
4.4	Der Subsidiaritätstestlauf der COSAC	57
4.5	Die Schwächen im Verfahren der Subsidiaritätskontrolle	60
4.6	Die nationalen Parlamente im Rahmen der Vertragsänderungsverfahren	63
5.	Einblicke in die Praxis innerstaatlicher Mitwirkungsrechte in EU-Angelegenheiten	67
5.1	Zur Effektivität innerstaatlicher Beteiligungsmöglichkeiten	67
5.2	Die europapolitischen Beteiligungsrechte von Bundestag und Bundesrat	68
5.2.1	Die Mitwirkung des Bundestags in EU-Angelegenheiten	70
5.2.2	Die Mitwirkung des Bundesrates in EU-Angelegenheiten	73
6.	Das Lissabonurteil des deutschen Bundesverfassungsgerichts	77
6.1	Prozessbeteiligte und Prüfungsgegenstand des Verfahrens	78
6.2	Das „Ja, aber“ - Urteil des Bundesverfassungsgerichts	79
6.3	Die Integrationsverantwortung von Bundestag und Bundesrat	80
6.4	Die Umsetzung in der neuen Begleitgesetzgebung	82
6.5	Das Subsidiaritäts-Frühwarnsystem im deutschen Parlament	85
6.5.1	Die Umsetzung in der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestag	85
6.5.2	Die Umsetzung im Bundesrat	87
7.	Ausblick und Schlussbemerkung	91
8.	Anhang	95
	Literaturverzeichnis	97